Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (1998-1999)

Heft: 64

Rubrik: Altersmythos XXX : teuer ist auch im Alter die Akutmedizin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sern. Ablenkung, Entspannung, Bio-Feedback und Hypnose, sind Möglichkeiten, verbessern die Fähigkeit, mit Schmerzen zu leben und können oft Schmerzen zum Verschwinden bringen. Einfachere Aerobic-Übungen und Widerstandstraining können ebenfalls Schmerzen vermindern und den körperlichen Zustand verbessern. Die Ärzte werden ermuntert, den Patienten zu empfehlen, ihre regelmässigen Gymnastikübungen weiterhin zu pflegen. Verantwortliche im Gesundheits- und Finanzbereich sollten ihr Augenmerk vermehrt auf die Schmerzbewältigung Betagter werfen und Mittel dafür freigeben. Der Bedarf ist dringend. 33.2 Millionen Amerikaner sind 65 Jahre alt und darüber und es wird geschätzt, dass sich diese Zahl in den nächsten 18 Jahren verdoppeln wird.

Altersmythos XXX

Teuer ist auch im Alter die Akutmedizin

Realität:

Insgesamt werden 76% aller Krankheitskosten durch chronische Krankheit verursacht. Bei den Aufwendungen für über 65Jährige sind es sogar 96%.

Die medizinische Betreuung der Chronischkranken kostete 1990 in den USA 425 Milliarden US$ für Arztkosten, Hilfsmittel, Spitalkosten, Pflegeheimkosten, Spitex und therapeutische Dienste.

Dies entspricht etwa 150 $ pro Monat je Einwohner für chronische Krankheit und 50 $ für akute Krankheit. Auf die Einwohner der Schweiz mit ihren 37 Mio. Gesundheitskosten umgerechnet ergibt dies pro Monat 334 Fr. für chronische- und 106 Fr. für akute Krankheiten.

C. Hoffmann et al, JAMA 276: 1473-1479, 1996